



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Herrn
Stephan Brandner, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 13. März 2020

BETREFF **Schriftliche Frage Monat März 2020**
HIER **Arbeitsnummer 3/105**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Prof. Dr. Günter Krings

Schriftliche Frage des Abgeordneten Stephan Brandner
vom 6. März 2020
(Monat März 2020, Arbeits-Nr. 3/105)

Frage

Welche Konsequenzen bezüglich der deutschen und der europäischen Flüchtlingspolitik zieht die Bundesregierung aus der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte 8675/15, 8697/15 vom 13.2.2020 (vgl. <http://hudoc.echr.coe.int/eng?i=001-201353>)?

Antwort

Die Bundesregierung prüft derzeit die möglichen Auswirkungen des Urteils des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 13. Februar 2020 in den Individualbeschwerdeverfahren N.D. und N.T. gegen Spanien, sieht jedoch keinen akuten Handlungsbedarf.